

N i e d e r s c h r i f t
über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Osterby
am Montag, 12.04.2021 in der Gaststätte Busmann, Wallsbüll

Teilnehmer:

Klaus Aye, zugleich als Protokollführer
Lars Bjerringgaard
Binja Freitag
Jan-Martin Hansen
Thomas Jessen
Sören Timm
Thomas Wulff

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Wahl eines neuen Mitglieds für den Rechnungsprüfungsausschuss
3. Wahl eines neuen Mitglieds für den Bau-, Wege- und Brandschutzausschuss
4. Wahl eines neuen Mitglieds für den Wahlprüfungsausschuss
5. Wahl eines neuen Mitglieds für den Sozialausschuss
6. Wahl eines neuen Mitglieds für den Kindergartenbeirat Medelby
7. Wahl eines stellvertretenden Mitglieds des Forstbetriebsverbands
8. Beratung und Beschlussfassung über Einwände zum Protokoll vom 13.05.2020
9. Ggfs. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung vom 13.05.2020
10. Eingaben und Anfragen
11. Änderungsanträge
12. Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
13. Berichte des Bürgermeisters und der Delegierten
14. Bericht durch die Ausschussmitglieder zum Thema Interkommunales Wohnbau- und Gewerbegebiet
- **Einwohnerfragen** -
15. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass der Haushaltssatzung 2021
16. Kenntnisnahme über die Einnahme- und Ausgabeberechnung 2019 der freiwilligen Feuerwehr Osterby
17. Kenntnisnahme über die Einnahme- und Ausgabeberechnung 2020 der freiwilligen Feuerwehr Osterby
18. Beratung und Beschlussfassung über die Einnahme- und Ausgabeplanung 2021 der freiwilligen Feuerwehr Osterby
19. B-Plan Nr. 4 „Solarpark Tanklager“
-Beratung und Beschlussfassung über einen Städtebaulichen Vertrag-
20. Sondergebiet Biogasanlage II, 1. Änderung B-Plan Nr. 3
-Beratung und Aufstellungsbeschluss-

21. Beratung und Beschlussfassung über einen freiwilligen Zuschuss der Gemeinde Osterby an Sorgeberechtigten, die für Ihr Kind die Betreuung durch Tagespflegepersonen in Anspruch nehmen
22. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Kostenbeteiligung und den Aufgabenbereich des Klimaschutzmanagements Rückenwind der Region Flensburg
23. Beratung und Beschlussfassung über den Eintritt in eine zukunftsorientierte Jugendarbeit
24. Verschiedenes

Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich nicht öffentlich beraten:

25. Vertrags-/Rechtsangelegenheiten

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Ende der Sitzung: 22:00 Uhr

Top 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Bürgermeister Thomas Jessen begrüßt die Anwesenden, sowie Magrit Carstensen von der Amtsverwaltung Schafflund. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Top 2: Wahl eines neuen Mitgliedes für den Rechnungsprüfungsausschuss

In den Rechnungsprüfungsausschuss wird Lars Bjerringgaard gewählt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Top 3: Wahl eines neuen Mitgliedes für den Bau-, Wege- und Brandschutzausschusses

In den Bau-, Wege- und Brandschutzausschusses wird Sören Timm gewählt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Top 4: Wahl eines neuen Mitgliedes für den Wahlprüfungsausschuss

In den Wahlprüfungsausschuss wird T. Wulff gewählt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Top 5: Wahl eines neuen Mitgliedes für den Sozialausschuss

Der Sozialausschuss wird nicht nachbesetzt. Es hat sich kein Gemeindevertreter zur Wahl gestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Top 6: Wahl eines neuen Mitgliedes für den Kindergartenbeirat Medelby

In den Kindergartenausschuss wird Binja Freitag gewählt

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Top 7: Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes des Forstbetriebsverbandes

In den Forstbetriebsverband wird Klaus Aye gewählt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Top 8: Beratung und Beschlussfassung über Einwände zum Protokoll vom 13.05.2020

Neufassung zu TOP 14 – Verschiedenes -

„Sören Timm berichtet, dass der Bau einer Dusche im Feuerwehrhaus demnächst ausgeschrieben wird. Der Randsteinschaden in Dorflücken ist immer noch nicht behoben. Man wird sich darum kümmern.“

Diese Protokolländerung wird einstimmig beschlossen.

Top 9: Ggfs. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung vom 13.05.2021

Keine Beschlüsse

Top 10: Eingaben und Anfragen

Eingaben und Anfragen liegen nicht vor.

Top 11: Änderungsanträge

Änderungsanträge liegen nicht vor.

Top 12: Es wird einstimmig beschlossen, dass der TOP "Vertragsangelegenheiten" unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Top 13: Berichte des Bürgermeisters und der Delegierten

- Es gibt eine Flut von Mails und Fördertöpfen,
- Der Kindergarten und die Schule sind bald fertig. Die alte Schule wird abgerissen,
- Förderzusage Dorfplatz für Geräte und Holzhütte. Dorfplatz nicht so viel Glas. Hochwertiger Bausatz.
- Hilde Nickel hat Ihren Dienst beendet. Der Bürgermeister bedankt sich für die 25jährige zuverlässige Arbeit. Es soll eine Verabschiedung geben.

Top 14: Einwohnerfragestunde:

Viggo Bjerringgaard fragt nach fehlenden Gehwegschildern auf der L1. Es wird auf den LBV verwiesen.

Top 15: Haushaltsplan 2021:

Frau Carstensen erläutert den Haushalt 2021.

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 wird

1. im Ergebnisplan mit	
einem Gesamtbetrag der Erträge auf	775.000 EUR
einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	749.600 EUR
einem Jahresabschluss von	25.400 EUR

2. im Finanzplan mit	
einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus	732.400 EUR
laufender Verwaltungstätigkeit auf	

einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus	641.200 EUR
laufender Verwaltungstätigkeit auf	

einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus	0 EUR
-----------------------------------------	--------------

der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	
Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	38.300 EUR
der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	

festgesetzt.

Beschluss:

Der im Entwurf vorliegenden Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 16: Kenntnisnahme über die Einnahme- und Ausgaberechnung 2019 der freiwilligen Feuerwehr Osterby

Die vorliegende Einnahme- und Ausgaberechnung der freiwilligen Feuerwehr Osterby für das Jahr 2019 wird zur Kenntnis genommen.

Top 17: Kenntnisnahme über die Einnahme- und Ausgabeberechnung 2020 der Freiwilligen Feuerwehr Osterby

Die vorliegende Einnahme- und Ausgabeberechnung 2020 der Freiwilligen Feuerwehr Osterby für das Jahr 2020 wird zur Kenntnis genommen.

Top 18: Beratung und Beschlussfassung über die Einnahme- und Ausgabeplanung 2021 der Freiwilligen Feuerwehr Osterby

Die vorliegende Einnahme- und Ausgabeplanung 2021 der Freiwilligen Feuerwehr Osterby wird einstimmig beschlossen.

Beschluss: einstimmig

**Top 19: B-Plan Nr. 4 „Solarpark Tanklager“
Beratung und Beschlussfassung über einen Städtebaulichen Vertrag**

Der im Entwurf vorliegende Städtebauliche Vertrag Solarpark Tanklager wird, wie vorgelegt, beschlossen, allerdings mit der Maßgabe, dass der Bürgermeister einen Punkt nachverhandelt.

Vorschlag: Investor 1.000 € pro ,die Gemeinde möchte 1.500€ pro MW.

Beschluss: einstimmig

Top 20: Sondergebiet Biogasanlage II, 1. Änderung B-Plan Nr. 3 -Beratung und Aufstellungsbeschluss.

- Thomas Jessen verlässt wegen Befangenheit die Sitzung
- Klaus Aye übernimmt die Versammlungsleitung
- Manfred Demuth (Planungsbüro Pro Regione GmbH, Flensburg) stellt das Projekt der Unternehmensgruppe Osterby vor. Die bestehende Anlage muss von ihrer technischen Ausstattung her umstrukturiert und erneuert werden, um den heutigen Ansprüchen an die Gaserzeugung durch erneuerbare Energien entsprechen zu können. Wesentliche Punkte sind die Umnutzung von großen Teilen der Planfläche zur Aufstellung von Tragluftbehältern, Fermentern, Verwaltungsgebäuden und Einrichtungen zum Betrieb der Anlage. Bezüglich wesentlicher Auswirkungen der Biogasanlage sollen Gutachten zu den Themen Lärm, Verkehr und Geruch beauftragt werden und deren Ergebnisse in die Planungen einfließen. Weiterhin erläutert Herr Demuth die anstehenden Planungsschritte wie frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit und der Behörden sowie Träger öffentlicher Belange.

Der Aufstellungsbeschluss wird wie Beschlussvorlage mit 6 Ja-Stimmen, 0-Nein, 0-Gegenstimmen angenommen.

Aufstellungsbeschluss

Für das Gebiet westlich Mühlenweg und nördlich Bromayweg wird die 1. Änderung des Bebauungsplan Nr. 3 Sondergebiet „Biogasanlage II“ der Gemeinde Osterby aufgestellt. Es werden folgende Planungsziele verfolgt:

Mit der Überplanung des benannten Bereiches soll die Erweiterung und technische Ertüchtigung der bestehenden Biogasanlage bauplanungsrechtlich abgesichert werden. Es ist u.a. geplant die vorhandene Güllelagune zu entfernen und die Gasaufbereitung (Biomethan) so umzustellen, dass die Einspeisung in das Erdgasnetz möglich wird. Für diese Prozesse ist der Neubau einer Halle, von Fermentern und gasdichten Behältern (Tragluftsysteme) erforderlich.

Als Anlagen ist ein Lageplan beigefügt, in denen die Lage des vorläufigen Plangebietes dargestellt ist.

1. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
2. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs sowie mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange soll das Planungsbüro Pro Regione GmbH in Flensburg beauftragt.
3. Sämtliche mit dem Bauleitverfahren verbundene Kosten trägt die Unternehmensgruppe Osterby, Osterby. Die Gemeinde schließt hierzu mit der Unternehmensgruppe eine Kostenübernahmevereinbarung.
4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger der öffentlichen Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen.

5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll in einem öffentlichen Termin erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Ja - Stimmen: 6 Nein - Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 22 GO waren folgende Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:

Thomas Jessen

TOP 21: Beratung und Beschlussfassung über einen freiwilligen Zuschuss der Gemeinde Osterby an Sorgeberechtigte, die für Ihr Kind die Betreuung durch Tagespflegepersonen in Anspruch nehmen.

Der Gemeinde Osterby liegt ein Antrag einer Osterbyer Familie vor, in dem die Familie einen gemeindlichen Zuschuss zur Kindertagespflege für ihr Kind beantragt.

Das Kind wird seit dem 01.10.2019 wöchentlich 8 Stunden von einer Tagespflegeperson betreut.

Im Jahre 2007 hat die Gemeinde Osterby beschlossen, unter bestimmten Voraussetzungen einen Zuschuss zur Tagespflege in Höhe von 1 € pro erfolgter Betreuungsstunde zu zahlen. Die Familie hat bereits alle nötigen Unterlagen vorgelegt und erfüllt die Voraussetzungen für eine Bezuschussung.

Aufgrund der Änderung des KiTa-Gesetzes zum 01.08.20 hat die Gemeinde Osterby auf ihrer Gemeindevertretersitzung am 13.05.2020 den Beschluss gefasst, Beschlüsse zu jeglicher Form der freiwilligen Bezuschussung von Kindern die durch Tagespflegepersonen betreut werden, mit Ablauf des 31.07.2020 einzustellen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Osterby beschließt die Auszahlung des Zuschusses in Höhe von 1 € pro erfolgter Betreuungsstunde an die beantragende Familie für den Zeitraum 01.10.2019 bis zum 31.07.2020.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu TOP 22: Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Kostenbeteiligung und den Aufgabenbereich des Klimaschutzmanagements Rückenwind der Region Flensburg

Sachverhalt:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Osterby hat am 18.12.2019 in Sachen möglicher Beteiligung an der Fortführung des Klimaschutzmanagements ab 2020 Folgendes beschlossen:

Grundsätzlich beteiligt sich die Gemeinde Osterby an der zukünftigen Verstetigung des Klimaschutzprozesses der Klimaschutzregion Flensburg.

Folgende Eckpunkte sind für die Beteiligung maßgebend

- gemeindliche Kostenbeteiligung pro Einwohner/Jahr: 1,97€
- Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen den Anstellungsträger (Personal Amt Eggebek) und der Gemeinde
- Laufzeit eines abzuschließenden Vertrages 5 Jahre
- eine finanzielle Nachschusspflicht ist zunächst nicht vorgesehen, nur bei einer erheblichen Abweichung, das Risiko liegt somit zunächst beim Anstellungsträger Amt Eggebek

Der Entwurf eines öffentlich-rechtlichen Vertrages ist zeitnah vorzulegen.

Der nunmehr vorgelegte öffentlich-rechtliche Vertrag umfasst die vorliegenden Eckpunkte.

Beschluss:

Der öffentlich-rechtliche Vertrag über die Kostenbeteiligung und den Aufgabenbereich des Klimaschutzmanagements –Rückenwind der Region Flensburg- ist abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Top 23: Beratung und Beschlussfassung über den Eintritt in eine zukunftsorientierte Jugendarbeit

Der Eintritt in eine zukunftsorientierte Jugendarbeit wird einstimmig beschlossen

- Grundsatzbeschluss -

Top 24: Verschiedenes

- keine -

gez. Klaus Aye
Protokollführer